

Anmeldung einer steuerbaren Verbrauchseinrichtung

Wichtig: Bitte jedes Gerät mit einem eigenen Formular anmelden!

Installationsort	
Straße	
Hausnummer	
PLZ	97285
Ort	Röttingen
Meine Anschrift	
Vorname	
Nachname	
Straße	
Hausnummer	
PLZ	
Ort	
E-Mail	
Telefon	

Gerätedaten

Bei der Verbrauchseinrichtung größer 4,2 kW und unmittelbaren oder mittelbaren Anschluss NE 6 oder 7 handelt es sich um:

- Eine Wärmepumpenheizung unter Einbeziehung von Zusatz- oder Notheizvorrichtungen (z.B. Heizstäbe),
- eine Anlage zur Raumkühlung,
- eine Anlage zur Speicherung elektrischer Energie (Stromspeicher) hinsichtlich der Stromentnahme (Einspeicherung) oder
- einen Ladepunkt für Elektromobile, der kein öffentlich zugänglicher Ladepunkt im Sinne des § 2 Nr. 5 der Ladesäulenverordnung ist

Die Netzanschlussleistung (in kW) der Verbrauchseinrichtung beträgt: _____ kW

Erstinbetriebnahmedatum der steuerbaren Verbrauchseinrichtung: _____

Wichtig: Ist die Anlage mit weiteren Verbrauchseinrichtungen gemäß Ziffer 2.4.2 BK6-22-330 zusammenzufassen, dann verwenden Sie bitte für jedes Gerät ein separates Formular!

Herstellung der Steuerbarkeit

Gemäß der Festlegung der Bundesnetzagentur zur Integration von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen und steuerbaren Netzanschlüssen nach § 14a EnWG (Az.: BK6-22-300) hat der Betreiber dafür Sorge zu tragen, dass die jeweilige Messstelle bzw. steuerbare Verbrauchseinrichtung auf seine Kosten mit den notwendigen technischen Einrichtungen einschließlich Steuerungseinrichtungen ausgestattet wird und jederzeit technisch betriebsbereit ist, und der seitens des Netzbetreibers vorgegebene gewährte netzwirksame Leistungsbezug nicht überschritten wird.

Ich beauftrage den Netzbetreiber Versorgungsbetriebe Röttingen mit der Bereitstellung der Steuerbarkeit. Ich erkenne an, dass der Netzbetreiber den Einbau der notwendigen Technik zur Herstellung der Steuerbarkeit beim Messtellenbetreiber im Namen und auf Kosten des Betreibers verlangen kann.

Ich habe den folgenden Messtellenbetreiber damit beauftragt die Steuerbarkeit nach § 14a EnWG herzustellen.

Wie wird Ihre Verbrauchseinrichtung im Fall einer netzorientierten Regelung angesteuert?

Direktansteuerung

Energie-Management-System

Wie soll die Reduzierung des Netzentgeltes erfolgen?

Insofern es sich um eine SteuVE i.S.d. §14a EnWG i.V.m. den BNetzA-Festlegung (BK6-22-300) handelt, erfolgt die Netzentgeltabrechnung nach Modul 1.

Modul 1: Pauschale Netzentgeltreduzierung

Modul 2: Prozentuale Arbeitspreisreduzierung

Die Auswahl von Modul 2 besteht nur dann, wenn insbesondere die technischen Voraussetzungen vorliegen (u.a. über einen separaten Zählpunkt erfassten SteuVE ohne Lastgangmessung).

Weitere Details hierzu entnehmen Sie bitte der Festlegung der Bundesnetzagentur (BK8-22/010-A) sowie den veröffentlichten Preisblättern der Versorgungsbetriebe Röttingen

Wichtig: Wird die Verbrauchseinrichtung bisher noch nicht über einen separaten Zählpunkt erfasst, wenden Sie sich bitte an einen Installations-Fachbetrieb.

Zählernummer, an dem das Gerät angeschlossen ist: _____

Zählerstand Bezug (Kennzahl 1.8.0): _____ kWh

Ist Ihr Zähler ein Mehrtarifzähler dann benötigen wir noch folgende Zählerstände:

Bezug NT (Kennzahl 1.8.1): _____ kWh

Bezug HT (Kennzahl 1.8.2): _____ kWh

abgelesen am: _____

Die Festlegungen der Bundesnetzagentur (Az.: BK6-22-300 und BK8-22/010-A) sind für den Betreiber verbindlich und regeln die wesentlichen Inhalte dieser Vereinbarung.

- Ich bestätige die Kenntnisnahme und Einhaltung dieser Festlegungen. Die Inhalte und meine Pflichten (insbesondere zu Melde-, Informations-, und Dokumentationspflichten, sowie zur netzorientierten Steuerung) sind mir vollumfänglich bekannt.

Gemäß der Festlegung der Bundesnetzagentur zur Integration von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen und steuerbaren Netzanschlüssen nach § 14a EnWG (Az.: BK6-22-300) sind Betreiber steuerbarer Verbrauchseinrichtungen verpflichtet mit dem Netzbetreiber eine Vereinbarung zur netzorientierten Steuerung abzuschließen.

Mit Absenden dieses Meldeformulars kommt die Vereinbarung zur netzorientierten Steuerung zwischen dem Betreiber der steuerbaren Verbrauchseinrichtung und dem Netzbetreiber zustande.

- Ich bestätige die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und anerkannten Regeln der Technik. Insbesondere entsprechen die Elektroinstallation und die elektrischen Anlagen sowohl den technischen Anschlussbedingungen an das Niederspannungsnetz (TAB) als auch den technischen Mindestanforderungen (TMA) der N-ERGIE Netz GmbH als Dienstleister für die Technische Betriebsführung der Versorgungsbetriebe Röttingen. *

- Bei Änderungen an der Verbrauchseinrichtung setze ich die Versorgungsbetriebe Röttingen umgehend in Kenntnis.

Ort, Datum

Unterschrift